



Niedersächsischer LandFrauenverband Hannover e. V.

Weihnachtsbrief 2014

Liebe LandFrauen, liebe Beraterinnen,

„Die Zeit ist wie ein eigensinniges Kind: Wenn sie schneller gehen soll, bleibt sie stehen; wenn man sie halten will, läuft sie einem davon.“
Irmgard Erath

Weihnachten steht vor der Tür und das Jahr geht mit riesigen Schritten seinem Ende zu. Den meisten von uns wird es mit diesem Jahr ergangen sein wie mit dem „eigensinnigen Kind“: Bei schweren Erfahrungen kam uns alles wie eine Ewigkeit vor, und bei guten Ereignissen ist uns die Zeit weggelaufen – wir konnten sie weder beschleunigen noch festhalten.

Wie immer werden wir uns fragen: Wo sind die Stunden, Tage, Wochen und Monate geblieben – was hat mir das vergangene Jahr gebracht?

Ich hoffe und wünsche, dass die „Bilanz“ bei jeder von uns letztlich mehr Positives als Negatives aufweist – dabei kommt es ein gutes Stück auf den Blickwinkel an.

Für mich waren meine Wahl zur Landesvorsitzenden und mein 50. Geburtstag auf jeden Fall zwei wichtige „Meilensteine“ im Jahr 2014. Und das möchte ich zum Anlass nehmen, Ihnen allen herzlich zu danken für Ihr „Mitgehen“ auf meinem Weg.

Ich wünsche uns zu Weihnachten ...

Augen, die die Not des anderen sehen und erkennen, dass vieles noch im Verborgenen ist,
Ohren, die zuhören, die hinhören – auch da, wo Gedanken ungesagt bleiben,
Lippen, die Worte sprechen – auch gerade für diejenigen, die sprachlos sind,
Hände, die voller Dankbarkeit geben und nehmen
Füße, die sich auf den Weg machen zum Nächsten, der unsere Hilfe benötigt,
ein Herz, das lieben, vergeben, vertrauen und trösten kann,
eine Seele, die weit und offen ist für alles Neue, Fremde und den Glauben an einen Gott.

Wir feiern Weihnachten nicht in einer heilen Welt und müssen darauf vertrauen, dass der Friede und das Licht der Weihnacht immer wieder neu Wirklichkeit werden. Ich wünsche Ihnen allen – selbst wenn das Leben im Moment viel von Ihnen fordert – ein friedvolles Weihnachtsfest und Gottes Segen für das auf uns wartende Jahr 2015. Möge das Licht der Weihnacht Ihre Herzen wärmen und Ihnen immer wieder neue Zuversicht schenken.



Herzlich, Ihre

Barbara Otte-Kinast

Barbara Otte-Kinast

